

EVIDEN

Identity und Access Management

DirX Audit

Effiziente Compliance-Unterstützung

Analyse und Transparenz für Identity und Access Management

Die Herausforderung

Kostendruck und erhöhte Sicherheitsanforderungen führen dazu, dass Unternehmen und andere Organisationen nach neuen Wegen suchen, um ihre Geschäftsprozesse zu optimieren. Dies gilt insbesondere für die Einhaltung von Compliance-Vorschriften, wie sie beispielsweise in der EU-Datenschutzgrundverordnung hinsichtlich der Verarbeitung persönlicher Daten oder im Sarbanes Oxley Act für die Verlässlichkeit veröffentlichter Finanzdaten von Unternehmen geregelt sind. Eine Möglichkeit, diese Bemühungen effizient zu unterstützen, ist die Einführung eines Identity and Access Management-Systems (IAM) mit Audit-Unterstützung. Die bloße Anzahl und Art der Vorschriften stellen jedoch eine Herausforderung dar:

- Heutzutage gibt es viele verschiedene Vorschriften, und es werden ständig neue vorgeschrieben, die eine kontinuierliche Überarbeitung der IAM-Kontrollen erfordern.
- Die Richtlinien für das, was geprüft wird, hängen von der jeweiligen Vorschrift, dem geltenden Unternehmensgeschäftsmodell und der Anwendung ab, mit der der Prüfung erstellt wird, so dass es schwierig ist, konsistente End-to-End-Prüfrichtlinien zu erstellen.
- Unterschiedliche Vorschriften erfordern unterschiedliche Analyse- und Berichterstattungsmethoden.

Zum Nachweis von Rechenschaftspflichten und zur Berichterstattung über die Ergebnisse von IAM-Aktivitäten müssen Audit-Daten erzeugt werden. Wie von den maßgeblichen Vorschriften gefordert, dient dies zur Darstellung, wie die Steuerung der Geschäftsprozesse hinsichtlich der Benutzerzugriffe und -berechtigungen

erfolgt. In regelmäßigen Abständen oder bei Bedarf müssen Reports zum aktuellen Status und zur Historie von Informationen in den IAM-Datenhaltungen erzeugt werden, zum Beispiel für die Identity-Datenhaltung in einer Identity Management Komponente.

Die Audit-Daten sowie die historischen Daten, die von den IAM-Komponenten erzeugt werden, helfen dabei, die Fragen zu beantworten, die von Auditoren zum Nachweis der Einhaltung der Compliance gestellt werden. Bisher müssen für Fragen der Art „Wer hat im letzten Monat auf die Finanzdaten zugegriffen?“, „Wer hat den Benutzern dafür Zugriffsrechte gegeben?“ und „Wer hat diese Rechte genehmigt?“ Audit- und historische Daten aus mehreren Anwendungen ausgewertet werden. Unterschiedliche Audit-Formate, verschiedene Benutzer-Identitäten derselben Person sowie parallele Zeitstränge in den einzelnen Anwendungen erschweren diese Auswertungen erheblich und machen sie kostenintensiv.



Unsere Lösung



DirX Audit bietet Auditoren, Sicherheitsbeauftragten und Audit-Administratoren analytischen Einblick und Transparenz in Identity und Access Management Prozesse. DirX Audit ergänzt die IAM-Kernfunktionen für Administration, Authentifizierung und Autorisierung um Funktionen zur Analyse und Berichterstattung über IAM-Operationen und stellt die Informationen bereit, die zur Unterstützung von IAM Governance, des Risikomanagements und zum Nachweis der Compliance benötigt werden. Basierend auf historischen Identitätsdaten und aufgezeichneten Aktivitäten aus den Identity und Access Management Prozessen ermöglicht DirX Audit die Beant-

wortung der „Was, Wann, Wo, Wer und Warum“-Fragen bei Benutzerzugriffen und -berechtigungen. DirX Audit bietet historische Ansichten und Reports für Identitätsdaten, ein grafisches Dashboard, einen Monitor zum Filtern, Analysieren, Korrelieren und Überprüfen von Identitätsbezogenen Aktivitäten und die Verwaltung von Jobs für die Reportherstellung. Mit seinen Analysefunktionen unterstützt DirX Audit Unternehmen und Organisationen bei der nachhaltigen Einhaltung von Compliance-Anforderungen und stellt Business Intelligence für die Identity und Access Management Prozesse bereit.

